

Screening-ID

**0123456789**

Bitte stets angeben.



Zentrale Stelle S-H | Postfach 1193 | 23781 Bad Segeberg



Frau  
Martina Musterfrau  
Musterstrasse 1  
01234 Musterort

Zentrale Stelle

**Mammographie-Screening  
Schleswig-Holstein**

Postfach 1193 | 23781 Bad Segeberg

**Termine und Informationen**

Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:30 Uhr

Dienstag 08:00 – 18:00 Uhr

Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

Telefon 04551 89890-0

Fax 04551 89890-89

email@mamma-screening-sh.de

www.mamma-screening-sh.de

17. Mai 2018

## FRÜHERKENNUNG VON BRUSTKREBS:

### ANGEBOT EINER UNTERSUCHUNG IM RAHMEN DES MAMMOGRAPHIE-SCREENING-PROGRAMMS

**Sehr geehrte Frau Musterfrau,**

in Deutschland haben Frauen im Alter zwischen 50 und 69 Jahren die Möglichkeit, alle zwei Jahre am Mammographie-Screening-Programm zur Früherkennung von Brustkrebs teilzunehmen. Ziel ist es, durch eine frühe Entdeckung Brustkrebs besser behandeln zu können und die Sterblichkeit an Brustkrebs zu senken.

Als „Zentrale Stelle“ haben wir den Auftrag, Sie darüber zu informieren und zu den Mammographie-Untersuchungen einzuladen.

Gern schlagen wir Ihnen folgenden Termin für eine Mammographie-Untersuchung vor:

**01.01.1900 um 13:00**

**Achtung! Neuer Standort!**

**Mammobil nördliches Musterbundesland**

**Musterring 3 in 00000 Musterort**

**auf dem Gelände der Musterfirma**

Falls Sie einen anderen Termin wünschen, absagen möchten oder Fragen haben, können Sie sich unter Telefon 0 45 51 89 89 00, per E-Mail unter: email@mamma-screening-sh.de oder per Brief an uns wenden.

**Wichtig ist:** Die Teilnahme am Mammographie-Screening ist freiwillig. Die Mammographie hat wie alle Früherkennungsuntersuchungen Vor- und Nachteile. Dieser Einladung ist eine Broschüre beigelegt, die Sie bei Ihrer persönlichen Entscheidung für oder gegen eine Teilnahme unterstützen soll. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter <https://www.g-ba.de/entscheidungshilfe-mammographie.de>.

Sie haben das Recht auf eine persönliche Aufklärung durch eine Ärztin oder einen Arzt des Mammographie-Programms. In diesem Gespräch können Sie sich die Vor- und Nachteile ausführlich erklären und offene Fragen beantworten lassen. Bei der Mammographie-Untersuchung selbst sind in der Regel keine Ärztinnen oder Ärzte anwesend.

Wenn Sie ein solches Gespräch wünschen, müssen Sie hierfür vor der Untersuchung einen eigenen Termin vereinbaren. Bitte wenden Sie sich dazu an uns als Zentrale Stelle.

Sie können auch ohne Aufklärungsgespräch an der Früherkennungs-Untersuchung teilnehmen. In diesem Fall bringen Sie bitte die beigelegte Erklärung zum Verzicht auf das Aufklärungsgespräch unterschrieben mit.

Weitere Informationen zu Teilnahme oder Absage stehen auf der Rückseite dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

Dagmar Hergert-Lüder | Leiterin Zentrale Stelle

Bitte wenden →

## **WENN SIE NICHT TEILNEHMEN MÖCHTEN**

Sie haben alle zwei Jahre einen Anspruch auf dieses Angebot. Wenn Sie diesmal nicht teilnehmen möchten, schreiben wir Sie in zwei Jahren erneut an.

Wenn Sie keine weitere Einladung erhalten möchten, teilen Sie uns das bitte in Textform per Fax unter 04551 8989 089, per Brief an Zentrale Stelle, Postfach 1193, 23781 Bad Segeberg oder per E-Mail unter [email@mamma-screening-sh.de](mailto:email@mamma-screening-sh.de) mit. Sollten Sie Ihre Entscheidung später ändern, informieren Sie uns bitte. Dann senden wir Ihnen eine erneute Einladung zu.

Falls Sie nicht teilnehmen, sind damit keine Nachteile in Bezug auf Krankenversicherung und -versorgung für Sie verbunden. Auch falls Sie irgendwann einmal an Brustkrebs erkranken sollten, übernimmt Ihre Krankenkasse selbstverständlich die Behandlungskosten.

## **INFORMATIONEN ZUR TEILNAHME, BITTE VORAB BEACHTEN**

Die Kosten der Untersuchung werden von Ihrer gesetzlichen Krankenkasse übernommen. Eine Überweisung ist nicht notwendig. Wenn Sie privat versichert sind, klären Sie die Kostenübernahme bitte vorab mit Ihrer Versicherung.

- Das Mammographie-Screening ist für Frauen gedacht, die keine Anzeichen für eine Erkrankung der Brust haben.
- Wenn Sie innerhalb der letzten 22 Monate bereits an einer Mammographie-Screening-Untersuchung teilgenommen oder innerhalb der letzten 12 Monate aus anderen Gründen (z. B. nach einer Brustkrebs-erkrankung) eine Mammographie erhalten haben, teilen Sie uns dies bitte vorab mit.
- Wenn Sie Hilfe benötigen oder auf einen Rollstuhl angewiesen sind, wenden Sie sich bitte vorab an uns, als Zentrale Stelle.

## **AM TAG DER UNTERSUCHUNG BITTE BEACHTEN**

Bringen Sie bitte Ihre Versichertenkarte, dieses Einladungsschreiben und den ausgefüllten Fragebogen mit. Falls Sie kein Aufklärungsgespräch möchten, auch die unterschriebene Verzichtserklärung.

Bitte verwenden Sie am Tag der Untersuchung keinen Puder, kein Deo und keine Creme im Brust- und Achselbereich, da dies die Röntgenbilder beeinträchtigen kann.

## **DAS ERGEBNIS DER UNTERSUCHUNG**

Mithilfe der Mammographie wird nach Auffälligkeiten gesucht, die auf Brustkrebs hinweisen. Sie werden in der Regel innerhalb von sieben Werktagen von der Mammographie-Einheit informiert, ob solche Auffälligkeiten gefunden wurden oder nicht. Werden Auffälligkeiten festgestellt, bedeutet dies nicht, dass es sich um Brustkrebs handeln muss. Meist kann der Verdacht entkräftet werden. Es sind jedoch weitere Untersuchungen notwendig. Dazu erhalten Sie dann eine erneute Einladung.

## **DATENSCHUTZ**

Ihre Adresse wurde uns entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zum Datenschutz von Ihrer Gemeinde übermittelt. Der Schutz Ihrer Daten ist zu jeder Zeit sichergestellt. Ihre Untersuchungsergebnisse liegen nur in der Mammographie-Einheit vor und unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht. Weitere Informationen zur Nutzung Ihrer Daten finden Sie in der beiliegenden Broschüre.